

**Merkblatt zum Routingverzeichnis  
für die Abwicklung von Massenzahlungen  
über den SEPA-Clearer des EMZ**  
(Merkblatt SCL-Directory)

Version 2.7 gültig ab dem 19. November 2018

## Versionsüberblick

Datum	Version	Anmerkungen
19. November 2011	2.0	Generelle Überarbeitung des Dokuments.
17. November 2012	2.1	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anpassungen, welche die Darstellung der Gültigkeit von Erreichbarkeitseinträgen betreffen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abbildung der Veränderung von Erreichbarkeitseinträgen innerhalb des Gültigkeitszeitraumes eines SCL-Directory (vergleiche auch die geänderten Belegungsregeln der Elemente &lt;RchEntry&gt;&lt;Validity&gt;&lt;FrDtTm&gt; und &lt;RchEntry&gt;&lt;Validity&gt;&lt;ToDtTm&gt; in der Anlage 1).</li> <li>○ Das Datum des Beginns der Gültigkeit eines Erreichbarkeitseintrages im vollständigen Verzeichnis entspricht dem Datum seiner letztmaligen Veränderung (Initialisierungsdatum: 19. November 2012).</li> </ul> </li> <li>▪ Der Ausweis von Erreichbarkeitsinformationen für die ausschließliche Abwicklung von R-Transaktionen erfolgt auch im SEPA-B2B-Lastschriftverfahren.</li> <li>▪ Versionswechsel des rocs-Datensatzformates der EACHA von rocs.001.001.05 zu rocs.001.001.06 (vergleiche Anlage 1): <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Änderung des Typs des Elements &lt;RchEntry&gt;&lt;Participant&gt;&lt;NmAndAdr&gt;&lt;Nm&gt; von „Max35Text“ in „Max140Text“ zur Ermöglichung längerer Namensbezeichnungen der erreichbaren Zahlungsdienstleister.</li> <li>○ Wegfall des Elements &lt;RchEntry&gt;&lt;Product&gt;&lt;Vrsn&gt;, das bislang für jeden Erreichbarkeits-eintrag die für die SEPA-Zahlungsabwicklung maßgebliche Versionsnummer des Rulebooks beinhaltete. In diesem Zusammenhang erfolgte die Herausnahme der Ziffer 6 des Kapitels III.</li> </ul> </li> <li>▪ Klarstellungen und Hinweise</li> </ul>
30. September 2013	2.2	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Auf Antrag besteht für direkte SEPA-Clearer-Teilnehmer die Möglichkeit, das SCL-Directory regelmäßig vom SEPA-Clearer über den für den Dateiaustausch verwendeten Kommunikationskanal übertragen zu bekommen; bereits seit dem 8. Juli</li> </ul>

		<p>2013 gültig</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung eines neuen Einreichungsfensters mit Annahmeschlusszeit 15.00 Uhr sowie zweier weiterer Auslieferungsfenster im SCT-Dienst des SEPA-Clearers (gesamtes Dokument sowie Anlagen)</li> <li>▪ Beginn des zweiten Auslieferungsfensters im SDD-Dienst bereits ab ca. 15.45 Uhr (gesamtes Dokument)</li> </ul>
4. November 2013		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nutzung der Cor1-Option</li> </ul>
9. Dezember 2013		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aus Gründen der Interoperabilität mit anderen Clearinghäusern wird der Zeitraum für die ausschließliche Abwicklung von R-Transaktionen zu SEPA-B2B-Lastschriften von zwei auf fünf TARGET2-Geschäftstage ausgeweitet</li> </ul>
17. November 2014	2.3	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anpassung der Beschreibungen zur Uhrzeitkomponente der Gültigkeit von Erreichbarkeits-einträgen aufgrund der Einführung neuer Ein- und Auslieferungsfenster in allen Diensten des SEPA-Clearers</li> <li>▪ Ausweis von achtstelligen BICs im SCL-Directory (Wildcards)</li> <li>▪ Ausweis von Erreichbarkeiten im SEPA Card Clearing (gesamtes Dokument, wirksam ab Verfahrensaufnahme)</li> <li>▪ Redaktionelle Überarbeitung</li> </ul>
23. November 2015	2.4	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wöchentliche Aktualisierung des SCL-Directory</li> <li>▪ Beschreibung einer weiteren Ausnahmekonstellation beim Ausweis von Wildcards</li> </ul>
21. November 2016	2.5	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wegfall der Cor1-Option</li> <li>▪ Hinweis zum Vorgehen bei unveränderten Erreichbarkeiten im Vergleich zum vorherigen Gültigkeitszeitraum</li> <li>▪ Klarstellung zum Dateinamen bei Versand über die Kommunikationskanäle</li> </ul>
20. November 2017	2.6	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Geänderte Annahmeschlusszeit des 4. Einreichungsfensters im SDD-B2B-Dienst und SCT-Dienst (14.00 Uhr statt 13.00 Uhr)</li> <li>▪ Einführung neuer Auslieferungsfenster in den SDD-Diensten</li> </ul>
19. November 2018	2.7	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wegfall von „SDDcor1 R-Txonly“</li> </ul>

## Inhaltsverzeichnis

<i>Versionsüberblick</i> .....	2
<b>I Vorbemerkung</b> .....	<b>5</b>
<b>II Aufbau und Inhalt des SCL-Directory</b> .....	<b>6</b>
<b>1 Dateiname</b> .....	6
<b>2 Feldbelegungen</b> .....	6
<b>III Verwaltung des SCL-Directory</b> .....	<b>7</b>
1 <i>Bereitstellung</i> .....	7
2 <i>Aktualisierungstermin und Gültigkeitszeitraum</i> .....	7
3 <i>Änderungstermin des SEPA-Clearers</i> .....	8
4 <i>Pflege der Erreichbarkeitsinformationen</i> .....	8
<b>IV Erreichbarkeitseinträge</b> .....	<b>9</b>
1 <i>Gültigkeit von Erreichbarkeitseinträgen</i> .....	9
1.1 <i>Belegung im vollständiges Verzeichnis</i> .....	9
1.2 <i>Belegung im Änderungsverzeichnis</i> .....	10
1.3 <i>Bedeutung für die Zahlungsabwicklung im SEPA-Clearer</i> .....	11
1.3.1 <i>Ein- und Auslieferung von SEPA-Überweisungen</i> .....	11
1.3.2 <i>Ein- und Auslieferung von SEPA-Lastschriften</i> .....	11
1.3.3 <i>Einlieferung von R-Transaktionen in die SEPA-Lastschrifverfahren</i> .....	12
1.3.4 <i>Ein- und Auslieferung von SCC-Karteneinzügen</i> .....	12
2 <i>Ausweis von Erreichbarkeitsinformationen für die ausschließliche Abwicklung von R-Transaktionen in den SEPA-Lastschriftverfahren</i> .....	13
3 <i>Aussagegehalt der ausgewiesenen BICs</i> .....	14
3.1 <i>Grundsystematik</i> .....	14
3.2 <i>Ausnahmen beim Ausweis von Wildcards</i> .....	14
<b>Anlagen</b> .....	<b>15</b>

## I Vorbemerkung

Das SCL-Directory dient der automatisierten Abwicklung von SEPA-Zahlungen auf Basis der vom EPC veröffentlichten SEPA-Verfahrensdokumente und Karteneinzügen auf Basis des SEPA Card Clearing Framework (sog. SCC-Karteneinzüge) über den SEPA-Clearer (SCL) des EMZ der Deutschen Bundesbank.

Es enthält die Erreichbarkeitsinformationen der am SEPA-Clearer unmittelbar teilnehmenden Kreditinstitute (direkte Teilnehmer), der den direkten Teilnehmern angeschlossenen Kreditinstitute (indirekte Teilnehmer) und der den direkten Teilnehmern angeschlossenen sonstigen Zahlungsdienstleister (erreichbare BIC-Inhaber).

SEPA-Zahlungen und SCC-Karteneinzüge, die nicht innerhalb des SEPA-Clearers abgewickelt werden, leitet die Deutsche Bundesbank über andere Clearinghäuser (CSM – Clearing and Settlement Mechanism) weiter. Das SCL-Directory enthält daher – gesondert gekennzeichnet – zusätzlich auch Erreichbarkeitsinformationen der über andere CSM erreichbaren Zahlungsdienstleister.

Das SCL-Directory wird sowohl in Form eines vollständigen Verzeichnisses („Full-Table“ → Ausweis der Erreichbarkeitsinformationen aller über den SEPA-Clearer erreichbaren Zahlungsdienstleister) als auch eines Änderungsverzeichnisses („Delta-Table“ → Ausweis aller Veränderungen der Erreichbarkeitsinformationen im Vergleich zur zuletzt veröffentlichten Version) zur Verfügung gestellt. Die exakten Feldbelegungen der beiden Verzeichnisse können der Anlage 1 entnommen werden.

Für die Teilnahme am SEPA-Clearer des EMZ der Deutschen Bundesbank gelten – in Ergänzung zu Abschnitt III Unterabschnitt C AGB/BBK – die auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank unter [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de) → *Aufgaben* → *Unbarer Zahlungsverkehr* → *EMZ* → *SEPA-Clearer* → *Teilnahme* veröffentlichten Verfahrensregeln in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Dieses Dokument beschreibt die Rahmenbedingungen für die Bereitstellung des SCL-Directory als XML-Datei im rocs-Datensatzformat ab dem 19. November 2018.

## II Aufbau und Inhalt des SCL-Directory

### 1 Dateiname

Hinsichtlich der Dateinamenskennung gelten nachfolgende Festlegungen für die Bereitstellung im ExtraNet: **JJJMMTTnnnnnZMARKDEFF**

Bezeichnung	Erläuterung	Länge / Format
JJJMMTT	Aktualisierungstermin des SCL-Directory	8 Stellen / numerisch
nnnnn	Nummerierung der Datei, die zu jedem Aktualisierungstermin mit dem Wert „00001“ belegt ist.  Sollten in Ausnahmefällen nach der Veröffentlichung eines SCL-Directory zum selben Aktualisierungstermin weitere Versionen mit anderen Erreichbarkeitsinformationen veröffentlicht werden, so würden diese fortlaufend nummeriert (z. B. „00002“, „00003“).	5 Stellen / numerisch
Z	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wert „F“ für das vollständige Verzeichnis</li> <li>Wert „D“ für das Änderungsverzeichnis</li> </ul>	1 Stellen / alphanumerisch
MARKDEFF	8-stelliger BIC der Deutschen Bundesbank (im Test MARKDEF0)	8 Stellen / alphanumerisch

Wird das SCL-Directory auf Antrag über den für den Austausch von Zahlungsdateien verwendeten Kommunikationskanal versendet (siehe Kapitel III, Ziffer 1), gelten die Namenskonventionen gemäß den Verfahrensregeln für das jeweilige Kommunikationsverfahren.

### 2 Feldbelegungen

Das SCL-Directory wird in Anlehnung an das Interoperability Framework der European Automated Clearing House Association (EACHA)<sup>1</sup> als XML-Datei im rocs-Datensatzformat bereitgestellt. Es enthält die in der Anlage 1 beschriebenen Felder. Zur Unterstützung der Implementierung auf Seiten der Teilnehmer stellt die Deutsche Bundesbank zusätzlich eine Schemadatei sowie Beispieldateien auf ihrer Internetseite unter [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de) → *Aufgaben* → *Unbarer Zahlungsverkehr* → *EMZ/SEPA-Clearer* → *SCL-Directory* zum Download bereit.

Beispiele zur Belegung ausgewählter Felder im SCL-Directory bei Veränderungen von Erreichbarkeitsinformationen sind in der Anlage 2 aufgeführt.

<sup>1</sup> [www.eacha.org](http://www.eacha.org)

### III Verwaltung des SCL-Directory

#### 1 Bereitstellung

Das SCL-Directory wird von der Deutschen Bundesbank in Form eines vollständigen Verzeichnisses („Full-Table“) und eines Änderungsverzeichnisses („Delta-Table“) den direkten Teilnehmern am SEPA-Clearer zum Bereitstellungstermin (spätestens am Donnerstag vor dem jeweiligen Aktualisierungstermin) in einem durch ein Passwort geschützten Bereich auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank (ExtraNet) zum Abruf bereit gestellt. Die direkten Teilnehmer am SEPA-Clearer werden über die Bereitstellung eines aktualisierten SCL-Directory per E-Mail-Versand an die Kontaktadressen der bei der Deutschen Bundesbank hinterlegten Ansprechpartner informiert.

Hinweis: Wenn im Vergleich zum vorherigen Aktualisierungstermin keine Änderungen aufgetreten sind, wird kein neues Änderungsverzeichnis erstellt. Das Delta-Table der Vorwoche wird aus dem ExtraNet entfernt, das Full-Table wird mit dem aktuellen Datum zum Download zur Verfügung gestellt. Die direkten Teilnehmer werden per E-Mail informiert, dass die Erreichbarkeiten der Vorwoche weiterhin gelten.

Die erforderlichen Zugangsdaten teilt die Deutsche Bundesbank den direkten Teilnehmern rechtzeitig vor der Verfahrensaufnahme im Rahmen des Anmeldeprozesses mit. Einzelheiten zur Bereitstellung im ExtraNet, wie z. B. die Möglichkeit des automatisierten Zugriffs, sind in einer Kundendokumentation beschrieben, die auf der Internetseite der Bundesbank veröffentlicht ist ([www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de) → *Service* → *ExtraNet* → *ExtraNet-Dokumentation*).

Daneben besteht auf Antrag die Möglichkeit, das SCL-Directory als vollständiges Verzeichnis und/oder Änderungsverzeichnis am jeweiligen Bereitstellungstermin vom SEPA-Clearer über den für den Dateiaustausch verwendeten Kommunikationskanal ausgeliefert zu erhalten. Die Beantragung erfolgt für SWIFTNet FileAct mit Vordruck 4791 (Anlage 1) und für EBICS mit Vordruck 4750. Die für die Übertragung relevanten Einzelheiten sind in den Verfahrensregeln für das jeweilige Kommunikationsverfahren beschrieben.

#### 2 Aktualisierungstermin und Gültigkeitszeitraum

Das SCL-Directory wird wöchentlich aktualisiert. Die am Bereitstellungstermin veröffentlichten, aktualisierten Versionen des vollständigen Verzeichnisses und des Änderungsverzeichnisses werden jeweils montags gültig (**Aktualisierungstermin**). Wenn der Montag ein TARGET2-Feiertag ist, wird die neue Version am folgenden TARGET2-Geschäftstag gültig.

Der Aktualisierungstermin ist im Dateinamen enthalten (siehe Kapitel II. Ziffer 2) sowie im Element <GrpHdr><FileValidityDate> im Group Header des rocs-Datensatzes, ergänzt um die Uhrzeit 00:00:00 Uhr, angegeben.

Am Beispiel des Aktualisierungstermins 19. November 2018 lautet die Belegung des Elements <GrpHdr><FileValidityDate> im Group Header wie folgt: 2018-11-19T00:00:00

Der **Gültigkeitszeitraum** eines SCL-Directory ist der Zeitraum zwischen seinem Aktualisierungstermin und dem Aktualisierungstermin des nachfolgenden SCL-Directory.

**Die Gültigkeit von Erreichbarkeitseinträgen bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Belegungen der Elementstruktur <RchEntry><Validity> (siehe Kapitel IV. Ziffer 1).**

### **3 Änderungstermin des SEPA-Clearers**

Regulärer Änderungstermin für die Erreichbarkeit von SEPA-Clearer-Teilnehmern ist jeweils der Montag, der dem ersten Samstag eines Monats folgt. Die zwischen den regulären Änderungsterminen liegenden Aktualisierungstermine dienen hauptsächlich dem zeitnahen Ausweis der Änderungen in den Erreichbarkeiten anderer Clearinghäuser, mit denen der SEPA-Clearer Zahlungen austauscht.

In Ausnahmefällen (z. B. aufgrund von Übernahmen oder Fusionen) können Erreichbarkeiten von SEPA-Clearer-Teilnehmern – in Abstimmung mit der SEPA-Administration (Telefon 0211/874-3232, -3388 und -3953 oder per E-Mail [sepa-admin@bundesbank.de](mailto:sepa-admin@bundesbank.de)) – auch zu einem vom regulären Änderungstermin abweichenden Datum geändert werden.

Ad-hoc-Änderungen (d. h. Änderungen, die ungeplant während des Gültigkeitszeitraumes eines SCL-Directory auftreten) werden zum nächsten wöchentlichen Aktualisierungstermin ausgewiesen, auch wenn sie SEPA-Clearer-Teilnehmer betreffen.

### **4 Pflege der Erreichbarkeitsinformationen**

Die Meldung und Pflege der Erreichbarkeitsinformationen von SEPA-Clearer-Teilnehmern sowie über den SEPA-Clearer erreichbaren BIC-Inhabern erfolgt auf Grundlage der Angaben aus den Vordrucken 4791 (Antrag auf Teilnahme am SEPA-Clearer des EMZ der Deutschen Bundesbank), 4792 (Antrag auf Leitwegänderung) und 4793 (Einverständniserklärung).

Annahmeschluss für die Einreichung der oben genannten Vordrucke zur Neuanschuldung, Änderung und Löschung von Erreichbarkeitsinformationen im SCL-Directory zum nächsten regulären Änderungstermin des SEPA-Clearers ist jeweils der 20. Tag des vorausgehenden Kalendermonats.



## IV Erreichbarkeitseinträge

### 1 Gültigkeit von Erreichbarkeitseinträgen

#### 1.1 Belegung im vollständiges Verzeichnis

Die im vollständigen Verzeichnis enthaltenen Erreichbarkeitseinträge weisen immer den Status „existing“ auf (siehe Anlage 1) und können während ihrer Gültigkeit für die Einreichung von SEPA-Zahlungen bzw. SCC-Karteneinzügen in den jeweiligen Dienst des SEPA-Clearers (vergleiche Belegung des Elements <RchEntry><Product><ProductName>) verwendet werden.

Der Beginn der Gültigkeit eines Erreichbarkeitseintrages bestimmt sich durch die Belegung des Elements <RchEntry><Validity><FrDtTm>. Bei unbefristet gültigen Erreichbarkeitseinträgen erfolgt keine Belegung des Elements <RchEntry><Validity><ToDtTm>, welches das Ende der Gültigkeit eines Erreichbarkeitseintrages angibt. Dieses Element wird lediglich bei der befristeten Gültigkeit eines Erreichbarkeitseintrages, beispielsweise aufgrund seiner Löschung oder Änderung, zusätzlich verwendet.

Die Belegung der Elemente <RchEntry><Validity><FrDtTm> und <RchEntry><Validity><ToDtTm> sieht jeweils die Angabe einer Datums- und einer Uhrzeit-Komponente vor:

- Die **Datums-Komponente** ist mit dem Datum des Beginns (Feld <FrDtTm>) bzw. des Endes (Feld <ToDtTm>) der Gültigkeit eines Erreichbarkeitseintrages belegt:
  - Das jeweilige Datum entspricht dem Datum eines SEPA-Clearer-Geschäftstages und ist im Regelfall mit dem Aktualisierungstermin eines SCL-Directory identisch.
  - In Ausnahmefällen (z. B. aufgrund von Übernahmen oder Fusionen) ist auch die Angabe eines von dem Aktualisierungstermin eines SCL-Directory abweichenden Datums möglich.
  - Sofern ein Erreichbarkeitseintrag im Vergleich zum vorherigen SCL-Directory keiner Veränderung unterliegt, bleibt das Datum im Feld <FrDtTm> unverändert. Das Feld beinhaltet somit das Datum der letzten Veränderung eines Erreichbarkeitseintrages. Aufgrund der Neuinitialisierung des Datenbestands im Zuge der Einführung des Ausweises achtstelliger BICs (Wildcards) im SCL-Directory zum 17. November 2014 werden allerdings Änderungsdaten vor dem 14. November 2014 nicht ausgewiesen.
  - In einem SCL-Directory werden grundsätzlich nur solche Veränderungen von Erreichbarkeitseinträgen im Vergleich zum vorherigen SCL-Directory ausgewiesen, die den aktuellen Gültigkeitszeitraum betreffen.  
Eine Ausnahme hiervon sind Erreichbarkeitseinträge für die ausschließliche Abwicklung von R-Transaktionen in den SEPA-Lastschriftverfahren (siehe Kapitel IV. Ziffer 2). Diese können jeweils im Feld <ToDtTm> auch ein Datum enthalten, welches im Gültigkeitszeitraum eines späteren SCL-Directory liegt.

- Die Belegung der **Uhrzeit-Komponente** ist davon abhängig, in welchem Dienst des SEPA-Clearers (Element <RchEntry><Product><ProductName>) ein Erreichbarkeitseintrag relevant ist:
  - SEPA-Überweisungsverfahren (Kennzeichen „SCT“):  
15.00 Uhr (Annahmeschlusszeit des 5. Einreichungsfensters im SCT-Dienst)
  - SEPA-Core-Lastschriftverfahren (Kennzeichen „SDD core“ und „SDDcore R-Txonly“):  
15.00 Uhr (Annahmeschlusszeit des 3. Einreichungsfensters im SDD-Core-Dienst)
  - SEPA-B2B-Lastschriftverfahren (Kennzeichen „SDD b2b“ und „SDDb2b R-Txonly“):  
14.00 Uhr (Annahmeschlusszeit des 4. Einreichungsfensters im SDD-B2B-Dienst)
  - Abwicklung von SCC-Karteneinzügen (Kennzeichen „SCC“):  
11.00 Uhr (Annahmeschlusszeit des 2. Einreichungsfensters im SCC-Dienst)

Im Falle einer **Ad-Hoc-Veränderung** von Erreichbarkeitseinträgen innerhalb des Gültigkeitszeitraumes eines SCL-Directory (z. B. außerplanmäßige Abmeldung eines Teilnehmers an einem anderen CSM mit sofortiger Wirksamkeit, etc.) erfolgt eine Information der direkten Teilnehmer am SEPA-Clearer per E-Mail-Versand an die Kontaktadressen der bei der Deutschen Bundesbank hinterlegten Ansprechpartner. In diesem Fall wird keine aktualisierte Version des SCL-Directory bereitgestellt. Die Veränderungen werden in der nächsten regulären Version des SCL-Directory ausgewiesen, das Datum im Feld <FrDtTm> entspricht dann dem Aktualisierungstermin des Directorys.

## 1.2 Belegung im Änderungsverzeichnis

Die im Änderungsverzeichnis enthaltenen Erreichbarkeitseinträge weisen den Status „new“ (Neuaufnahme), „changed“ (Änderung) oder „deleted“ (Löschung) auf (siehe Anlage 1).

Der Beginn der Gültigkeit eines Erreichbarkeitseintrages bestimmt sich durch die Belegung des Elements <RchEntry><Validity><FrDtTm>. **Das Element <RchEntry><Validity><ToDtTm> wird im Änderungsverzeichnis nicht verwendet.**

Die Belegung des Elements <RchEntry><Validity><FrDtTm> sieht die Angabe einer Datums- und einer Uhrzeit-Komponente vor:

- Die **Datums-Komponente** ist jeweils mit dem Datum des Beginns der Gültigkeit eines Erreichbarkeitseintrages belegt:
  - Das Datum entspricht immer dem Datum eines SEPA-Clearer-Geschäftstages, der innerhalb des Gültigkeitszeitraumes des betreffenden SCL-Directory liegt.
  - Im Regelfall ist das Datum mit dem Aktualisierungstermin des betreffenden SCL-Directory identisch.
  - In Ausnahmefällen (z. B. aufgrund von Übernahmen oder Fusionen) ist auch die Angabe eines hiervon abweichenden Datums möglich.

- Die Belegung der **Uhrzeit-Komponente** ist davon abhängig, in welchem Dienst des SEPA-Clearers (Element <RchEntry><Product><ProductName>) ein Erreichbarkeits-eintrag relevant ist:
  - SEPA-Überweisungsverfahren (Kennzeichen „SCT“):  
15.00 Uhr (Annahmeschlusszeit des 5. Einreichungsfensters im SCT-Dienst)
  - SEPA-Core-Lastschriftverfahren (Kennzeichen „SDD core“ und „SDDcore R-Txonly“):  
15.00 Uhr (Annahmeschlusszeit des 3. Einreichungsfensters im SDD-Core-Dienst)
  - SEPA-B2B-Lastschriftverfahren (Kennzeichen „SDD b2b“ und „SDDb2b R-Txonly“):  
14.00 Uhr (Annahmeschlusszeit des 4. Einreichungsfensters im SDD-B2B-Dienst)
  - Abwicklung von SCC-Karteneinzügen (Kennzeichen „SCC“):  
11.00 Uhr (Annahmeschlusszeit des 2. Einreichungsfensters im SCC-Dienst)

Im Falle einer **Ad-Hoc-Veränderung** von Erreichbarkeitseinträgen innerhalb des Gültigkeitszeitraumes eines SCL-Directory (z. B. außerplanmäßige Abmeldung eines Teilnehmers an einem anderen CSM mit sofortiger Wirksamkeit, etc.) erfolgt eine Information der direkten Teilnehmer am SEPA-Clearer per E-Mail-Versand an die Kontaktadressen der bei der Deutschen Bundesbank hinterlegten Ansprechpartner. In diesem Fall wird keine aktualisierte Version des SCL-Directory bereitgestellt. Die Veränderungen werden in der nächsten regulären Version des SCL-Directory berücksichtigt. Wenn dies zum Ausweis eines Erreichbarkeitseintrages führt, entspricht das Datum im Feld <FrDtTm> dem Aktualisierungstermin des SCL-Directorys.

### 1.3 Bedeutung für die Zahlungsabwicklung im SEPA-Clearer

#### 1.3.1 Ein- und Auslieferung von SEPA-Überweisungen

An den Geschäftstagen, die in der Elementstruktur <RchEntry><Validity> angegeben werden, sind Erreichbarkeitseinträge erstmalig für **Einlieferungen** in das 6. Einreichungsfenster von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr bzw. letztmalig für Einlieferungen in das 5. Einreichungsfenster von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr gültig.

Für **Auslieferungen** werden Erreichbarkeitseinträge an den in der Elementstruktur <RchEntry><Validity> angegebenen Geschäftstagen erstmalig im 8. Auslieferungsfenster (gegen 20.10 Uhr) bzw. letztmalig im 7. Auslieferungsfenster (gegen 17.10 Uhr) herangezogen.

Die Veränderung der Gültigkeit von Erreichbarkeitseinträgen vollzieht sich somit immer zum Wechsel des für die Zahlungsabwicklung im SEPA-Clearer maßgeblichen Interbank Settlement Date.

#### 1.3.2 Ein- und Auslieferung von SEPA-Lastschriften

An den Geschäftstagen, die in der Elementstruktur <RchEntry><Validity> angegeben werden, sind Erreichbarkeitseinträge im SDD-Core-Dienst des SEPA-Clearers erstmalig für

**Einlieferungen** in das 4. Einreichungsfenster von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr bzw. letztmalig für Einlieferungen in das 3. Einreichungsfenster von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr gültig. Im SDD-B2B-Dienst gelten sie erstmalig für Einlieferungen in das 5. Einreichungsfenster von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr bzw. letztmalig für Einlieferungen in das 4. Einreichungsfenster von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Für **Auslieferungen** werden Erreichbarkeitseinträge an den in der Elementstruktur <RchEntry><Validity> angegebenen Geschäftstagen erstmalig gegen 20.10 Uhr (im 6. Auslieferungsfenster des SDD-Core-Dienstes bzw. im 7. Auslieferungsfenster des SDD-B2B-Dienstes) und letztmalig gegen 17.10 Uhr (im 5. Auslieferungsfenster des SDD-Core-Dienstes) bzw. 16.10 Uhr (im 6. Auslieferungsfenster des SDD-B2B-Dienstes) herangezogen.

#### **Hinweis:**

Es ist zu beachten, dass sich die Erreichbarkeitsprüfung im SEPA-Clearer auf den Einlieferungszeitpunkt einer Zahlung bezieht. Das bedeutet, dass SEPA-Lastschriften unabhängig von ihrem Interbank Settlement Date<sup>2</sup> erstmalig ab bzw. letztmalig bis zu den vorgenannten Zeiten eingereicht werden können.

Die Erreichbarkeit über andere Clearinghäuser bezieht sich dagegen auf das Interbank Settlement Date, so dass nur Lastschriften eingereicht werden können, deren Interbank Settlement Date maximal dem in der Elementstruktur <RchEntry><Validity> ausgewiesenen Datum entspricht. Aus diesem Grund kann es in Einzelfällen zu Rückweisungen seitens anderer Clearinghäuser kommen.

### **1.3.3 Einlieferung von R-Transaktionen in die SEPA-Lastschrifverfahren**

Für die Einlieferung von R-Transaktionen gelten die unter 1.3.2 angegebenen Zeiten für die erstmalige Gültigkeit von Erreichbarkeitseinträgen analog. Für die letztmalige Gültigkeit von Erreichbarkeitseinträgen ist hingegen zu beachten, dass in das 3. Einreichungsfenster im SDD-Core-Dienst sowie in das 4. Einreichungsfenster im SDD-B2B-Dienst ausschließlich Originaltransaktionen eingereicht werden können. Für die Einlieferung von R-Transaktionen sind daher Erreichbarkeitseinträge im SEPA-Core-Lastschriftverfahren an den in der Elementstruktur <RchEntry><Validity> angegebenen Daten letztmalig für Einlieferungen in das 2. Einreichungsfenster von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr und im SEPA-B2B-Lastschriftverfahren für Einlieferungen in das 3. Einreichungsfenster von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr gültig.

### **1.3.4 Ein- und Auslieferung von SCC-Karteneinzügen**

An den in der Elementstruktur <RchEntry><Validity> angegebenen Daten sind Erreichbarkeitseinträge erstmalig für **Einlieferungen** in das 1. Einreichungsfenster von

---

<sup>2</sup> Bei der Belegung des Datenfeldes Interbank Settlement Date einer pacs.003.001.02-Zahlungsnachricht sind die im Kapitel IV. Ziffer 4.2.3 der Verfahrensregeln SEPA-Lastschriften beschriebenen Festlegungen zu beachten.

11.00 Uhr bis 8.00 Uhr am nächsten Geschäftstag bzw. letztmalig für Einlieferungen in das 2. Einreichungsfenster von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr gültig.

Für **Auslieferungen** werden Erreichbarkeitseinträge an den in der Elementstruktur <RchEntry><Validity> angegebenen Daten letztmalig im 3. Auslieferungsfenster (gegen 13.15 Uhr) bzw. erstmalig im 1. Auslieferungsfenster des nächsten Geschäftstages (gegen 8.10 Uhr) herangezogen.

Die Veränderung der Gültigkeit von Erreichbarkeitseinträgen vollzieht sich somit immer zum Wechsel des für die Zahlungsabwicklung im SEPA-Clearer maßgeblichen Interbank Settlement Date.

## **2 Ausweis von Erreichbarkeitsinformationen für die ausschließliche Abwicklung von R-Transaktionen in den SEPA-Lastschriftverfahren**

Bei der Abmeldung eines Zahlungsdienstleisters vom SDD-Dienst des SEPA-Clearers werden die entsprechenden Erreichbarkeitsinformationen grundsätzlich für einen bestimmten, am Abmeldetermin beginnenden Zeitraum mit einem Erreichbarkeitsstatus für die ausschließliche Abwicklung von R-Transaktionen im SCL-Directory fortgeführt (Belegung des Feldes <ProductName> mit dem Wert „SDDcore R-Txonly“ oder „SDDb2b R-Txonly“). Innerhalb eines solchen Zeitraums dürfen die Erreichbarkeitsinformationen des betreffenden Zahlungsdienstleisters ausschließlich für die Abwicklung von R-Transaktionen (pacs.002, camt.056, pacs.004 und pacs.007) verwendet werden.

Für die Abwicklung von SEPA-Core-Lastschriften beträgt der Zeitraum 440 Kalendertage und für die Abwicklung von SEPA-B2B-Lastschriften fünf TARGET2-Geschäftstage.

Die von anderen CSM erhaltenen Erreichbarkeitsinformationen für die ausschließliche Abwicklung von R-Transaktionen in den SEPA-Lastschriftverfahren werden übernommen und analog ausgewiesen.

### 3 Aussagegehalt der ausgewiesenen BICs

#### 3.1 Grundsystematik

Das SCL-Directory enthält elfstellige und achtstellige BICs. Dabei gilt:

- Ein achtstelliger BIC ist eine sog. Wildcard und repräsentiert die Erreichbarkeit eines jeden elfstelligen BICs mit identischen ersten acht Stellen sowie die Erreichbarkeit des achtstelligen BICs selbst.
- Ein elfstelliger BIC mit der Branch Code Extension „XXX“ repräsentiert sich selbst sowie die Erreichbarkeit des zugehörigen achtstelligen BICs. Er stellt jedoch keine Wildcard dar.
- Alle übrigen elfstelligen BICs repräsentieren ausschließlich die Erreichbarkeit des jeweiligen einzelnen elfstelligen BICs.

Ein Zahlungsdienstleister, der mit einer Wildcard im SCL-Directory ausgewiesen wird, muss Zahlungen für alle denkbaren elfstelligen BICs, die durch die Wildcard repräsentiert werden, aufnehmen.

Wenn ein Zahlungsdienstleister mit einer Wildcard im SEPA-Clearer erreichbar ist, erfolgt kein zusätzlicher Ausweis einer ggf. vorhandenen Erreichbarkeit über andere Clearinghäuser. Die Auslieferung aller diesen Zahlungsdienstleister betreffenden Zahlungsnachrichten erfolgt immer innerhalb des SEPA-Clearers, eine Weitergabe an andere CSM erfolgt nicht.

Die Erreichbarkeitseinträge im SCL-Directory gelten unabhängig davon, ob die enthaltenen BICs im SWIFT BIC-Directory veröffentlicht sind oder nicht.

#### 3.2 Ausnahmen beim Ausweis von Wildcards

SEPA-Clearer-Teilnehmer können sich entweder mittels Wildcard oder über einzelne elfstellige BICs anmelden.

Aufgrund spezieller Wildcard-Regeln anderer Clearinghäuser, mit denen der SEPA-Clearer Zahlungen austauscht, ist es dennoch möglich, dass zusätzlich zu den im SCL-Directory ausgewiesenen Wildcards weitere elfstellige BICs mit identischen ersten acht Stellen ausgewiesen werden. Folgende Sachverhalte sind möglich:

1. Erreichbarkeit einzelner elfstelliger BICs im SEPA-Clearer bei gleichzeitiger Registrierung mittels Wildcard bei einem anderen CSM  
In diesem Fall sind alle elfstelligen BICs, die durch die Wildcard repräsentiert werden, erreichbar, wobei die Zahlungen an die einzeln ausgewiesenen 11-stelligen BICs innerhalb des SEPA-Clearers ausgeführt und alle anderen an das andere CSM weitergeleitet werden. **Der differenzierte Ausweis dient demnach lediglich Informationszwecken, die Erreichbarkeit wird nicht eingeschränkt.**

2. Erreichbarkeit einzelner elfstelliger BICs nur für R-Transaktionen über andere CSM bei gleichzeitiger Registrierung mittels Wildcard bei einem anderen CSM (betrifft nur die SEPA-Lastschriftverfahren).

Wenn sowohl eine Wildcard als auch ein R-Tx-only-Eintrag über ein anderes CSM registriert sind, ist der einzeln mit „R-Tx-only“ ausgewiesene BIC nur für R-Transaktionen erreichbar. **In diesem Fall schränkt der Ausweis des elfstelligen BICs die durch die Wildcard repräsentierte Erreichbarkeit ein!**

Eine solche Konstellation ist nur im Zusammenhang mit anderen CSM möglich. Eine von einem direkten Teilnehmer am SEPA-Clearer eingemeldete Wildcard darf nicht eingeschränkt werden.

3. Erreichbarkeit einzelner elfstelliger BICs über ein anderes CSM bei gleichzeitiger Erreichbarkeit mittels Wildcard über ein weiteres anderes CSM (betrifft nur das SEPA-Überweisungsverfahren)

Dieser Ausweis ergibt sich aus technischen Gründen, wenn ein Zahlungsdienstleister parallel über mehrere CSM erreichbar ist, mit denen der SEPA-Clearer Zahlungen austauscht und dabei an dem einen CSM mit 11-stelligen BICs, bei dem anderen hingegen mittels Wildcard registriert ist. **Die Erreichbarkeit wird dadurch nicht eingeschränkt.**

Anlagen

## Nachrichtenstruktur

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
	<b>Document</b> Document	Typ Document	
1..1	<b>rocs.001.001.06</b> rocs.001.001.06	Typ rocs.001.001.06	
1..1	<b>GrpHdr</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr	Typ GroupHeader	Der Group Header enthält Informationen, die für alle Erreichbarkeitsinträge des SCL-Directory gelten.
1..1	<b>MsgId</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++MsgId	Typ Length Max35Text 1 .. 35	Referenznummer des SCL-Directory  Die Konvention des Aufbaus der Referenznummer lautet wie folgt:  „MARKDEFFYYYYMMDDnnnn“  <ul style="list-style-type: none"> <li>• 8-stelliger BIC der Deutschen Bundesbank (Konstanter Wert „MARKDEFF“, im Test MARKDEF0)</li> <li>• YYYYYMMDD = Erstellungsdatum des SCL-Directory</li> <li>• nnnn = Nummerierung der Datei, die zu jedem Aktivierungstermin mit dem Wert „0001“ belegt ist. Sollten in Ausnahmefällen nach der Veröffentlichung eines SCL-Directory zum selben Aktivierungstermin weitere Versionen mit anderen Erreichbarkeitsinformationen veröffentlicht werden, so würden diese fortlaufend nummeriert (z. B. 0002, 0003).</li> </ul>
1..1	<b>CreDtTm</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++CreDtTm	Typ ISODatetime	Erstellungsdatum und -zeit des SCL-Directory  „YYYY-MM-DDT00:00:00“ <ul style="list-style-type: none"> <li>• YYYY-MM-DD = Erstellungsdatum des SCL-Directory</li> <li>• T00:00:00 = Konstanter Wert</li> </ul>
1..1	<b>PtyId</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId	Typ PartyIdentification1Choice	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe



Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
1..1	<b>BICOrBEI</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++Ptyld +++BICOrBEI	<b>Typ</b> <b>Pattern</b> AnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	BIC der Deutschen Bundesbank als Ersteller des SCL-Directory (11-stellig) „MARKDEFFXXX“ (im Test "MARKDEF0XXX")
1..1	<b>Prtryld</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++Ptyld +++Prtryld	<b>Typ</b> GenericIdentification1	
1..1	<b>Id</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++Ptyld +++Prtryld ++++Id	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>SchmeNm</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++Ptyld +++Prtryld ++++SchmeNm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Issr</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++Ptyld +++Prtryld ++++Issr	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
1..1	<b>NmAndAdr</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++Ptyld +++NmAndAdr	<b>Typ</b> NameAndAddress2	

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
1..1	<b>Nm</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Nm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Adr</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr	<b>Typ</b> LongPostalAddress1Choice	
1..1	<b>Ustrd</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr +++++Ustrd	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max140Text 1 .. 140	
1..1	<b>Strd</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd	<b>Typ</b> StructuredLongPostalAddress1	
0..1	<b>BldgNm</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd +++++BldgNm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
0..1	<b>StrtNm</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++StrtNm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>StrtBldgld</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++StrtBldgld	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Flr</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++Flr	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max16Text 1 .. 16	
1..1	<b>TwnNm</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++TwnNm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
0..1	<b>DstrctNm</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++Ptyld +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++DstrctNm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Rgnld</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++Ptyld +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++Rgnld	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Stat</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++Ptyld +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++Stat	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Ctyld</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++Ptyld +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++Ctyld	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
1..1	<b>Ctry</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++Ctry	<b>Typ</b> <b>Pattern</b> CountryCode [A-Z]{2,2}	
1..1	<b>PstCdd</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++PstCdd	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max16Text 1 .. 16	
0..1	<b>POB</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++PtyId +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++POB	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max16Text 1 .. 16	
1..1	<b>FullTable</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr ++FullTable	<b>Typ</b> xs:boolean	<p>Art des Verzeichnisses</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „1“ = Vollständiges Verzeichnis (Full-Table)</li> <li>• „0“ = Änderungsverzeichnis (Delta-Table)</li> </ul> <p>Hinweis: Die Bundesbank stellt zu jedem Bereitstellungstermin zwei Verzeichnisse, ein vollständiges Verzeichnis und ein Änderungsverzeichnis, zur Verfügung.</p> <p>Aktualisierungstermin des SCL-Directory</p>
1..1	<b>FileValidityDate</b> rocs.001.001.06 +GrpHdr	<b>Typ</b> ISODatetime	„YYYY-MM-DDT00:00:00“

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
	++FileValidityDate		<ul style="list-style-type: none"> <li>• YYYY-MM-DD = Datum des Montages, der dem ersten Samstag eines Monats folgt</li> <li>• T00:00:00 = Konstanter Wert</li> </ul>
1..n	<b>RchEntry</b> rocs.001.001.06 +RchEntry	Typ ReachEntry	Erreichbarkeitseintrag eines Zahlungsdienstleisters
1..1	<b>Status</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Status	Typ Length Max16Text 1 .. 16	<p>Status des Erreichbarkeitseintrages Abhängig von der Art des Verzeichnisses sind folgende Kennzeichen möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollständiges Verzeichnis:           <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> „existing“</li> </ul> </li> <li>• Änderungsverzeichnis:           <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> „new“</li> <li><input type="checkbox"/> „changed“</li> <li><input type="checkbox"/> „deleted“</li> </ul> </li> </ul>
1..1	<b>Validity</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Validity	Typ DateTimePeriod	
1..1	<b>FrDtTm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Validity +++FrDtTm	Typ ISODatetime	<p>Beginn der Gültigkeit des Erreichbarkeitseintrages „YYYY-MM-DDTHH:MM:SS“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• YYYY-MM-DD = Datum eines SEPA-Clearer-Geschäftstages</li> <li>• THH:MM:SS           <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> „T15:00:00“ bei Erreichbarkeitseinträgen für SEPA-Überweisungen</li> <li><input type="checkbox"/> „T15:00:00“ bei Erreichbarkeitseinträgen für SEPA-Core-Lastschriften</li> <li><input type="checkbox"/> „T14:00:00“ bei Erreichbarkeitseinträgen für SEPA-B2B-Lastschriften</li> <li><input type="checkbox"/> „T11:00:00“ bei Erreichbarkeitseinträgen für SCC-Karteneinzüge</li> </ul> </li> </ul>
0..1	<b>ToDtTm</b>	Typ ISODatetime	<p>Ende der Gültigkeit des Erreichbarkeitseintrages „YYYY-MM-DDTHH:MM:SS“</p>

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
	rocs.001.001.06 +RchEntry ++Validity +++ToDtTm		<ul style="list-style-type: none"> <li>• YYYY-MM-DD = Datum eines SEPA-Clearer-Geschäftstages</li> <li>• THH:MM:SS</li> <li>□ „T15:00:00“ bei Erreichbarkeitseinträgen für SEPA-Überweisungen</li> <li>□ „T15:00:00“ bei Erreichbarkeitseinträgen für SEPA-Core-Lastschriften</li> <li>□ „T14:00:00“ bei Erreichbarkeitseinträgen für SEPA-B2B-Lastschriften</li> <li>□ „T11:00:00“ bei Erreichbarkeitseinträgen für SCC-Karteneinzüge</li> </ul> Dieses Element wird lediglich im vollständigen Verzeichnis bei Erreichbarkeitseinträgen mit befristeter Gültigkeit verwendet.
1..1	<b>Participant</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant	<b>Typ</b> FinancialInstitutionIdentification	
1..1	<b>BIC</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++BIC	<b>Typ</b> <b>Pattern</b> AnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	BIC des erreichbaren Zahlungsdienstleisters „XXXXXXXX“ oder „XXXXXXXXXXXX“ Angabe eines 8- oder 11-stelligen BIC
1..1	<b>NmAndAdr</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr	<b>Typ</b> LongNameAndAddress2	
1..1	<b>Nm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr +++Nm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max140Text 1 .. 140	Name des erreichbaren Zahlungsdienstleisters
0..1	<b>Adr</b> rocs.001.001.06 +RchEntry	<b>Typ</b> LongPostalAddress1Choice	Element wird momentan nicht genutzt.

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
1..1	++Participant +++NmAndAdr ++++Adr <b>Ustrd</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Ustrd	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max140Text 1 .. 140	
1..1	<b>Strd</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd	<b>Typ</b> StructuredLongPostalAddress1	
0..1	<b>BldgNm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++BldgNm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>StrtNm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++StrtNm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	



Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
0..1	<b>StrtBldgld</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++StrtBldgld	Typ Length Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Flr</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd +++++Flr	Typ Length Max16Text 1 .. 16	
1..1	<b>TwnNm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++TwnNm	Typ Length Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>DstrctNm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++DstrctNm	Typ Length Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Rgnld</b> rocs.001.001.06 +RchEntry	Typ Length Max35Text 1 .. 35	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
0..1	++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++Rgnld <b>Stat</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++Stat	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Ctyld</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++Ctyld	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
1..1	<b>Ctry</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++Ctry	<b>Typ</b> <b>Pattern</b> CountryCode [A-Z]{2,2}	
1..1	<b>PstCdd</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max16Text 1 .. 16	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
0..1	++++Adr +++++Strd ++++++PstCdld <b>POB</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Participant +++NmAndAdr ++++Adr +++++Strd ++++++POB	<b>Typ</b> Max16Text <b>Length</b> 1 .. 16	
1..1	<b>Product</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Product	<b>Typ</b> ProductIdentifier	
1..1	<b>ProductName</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++Product +++ProductName	<b>Typ</b> Max16Text <b>Length</b> 1 .. 16	Kennzeichen des SEPA-Verfahrens, in dem der Zahlungsdienstleister erreichbar ist <ul style="list-style-type: none"> <li>• „SCT“ = SEPA-Überweisungsverfahren</li> <li>• „SDD core“ = SEPA-Core-Lastschriftverfahren</li> <li>• „SDDcore R-Txonly“ = SEPA-Core-Lastschriftverfahren (ausschließlich Abwicklung von R-Transaktionen, siehe Ausführungen in Kapitel IV. Ziffer 2)</li> <li>• „SDD b2b“ = SEPA-B2B-Lastschriftverfahren</li> <li>• „SDDb2b R-Txonly“ = SEPA-B2B-Lastschriftverfahren (ausschließlich Abwicklung von R-Transaktionen, siehe Ausführungen in Kapitel VI. Ziffer 2)</li> <li>• „SCC“ = Karteneinzüge auf Basis des SEPA Card Clearing Framework</li> </ul> Hinweis: Im Falle der Erreichbarkeit eines Zahlungsdienstleisters in mehreren SEPA-Verfahren wird je SEPA-Verfahren ein separater Erreichbarkeitseintrag erstellt.
0..1	<b>CSM</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM	<b>Typ</b> CSMIdentifier	Angabe des CSM über das der Zahlungsdienstleister erreichbar ist

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
1..1	<b>Ptyld</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld	Typ PartyIdentification1Choice	
1..1	<b>BICOrBEI</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++BICOrBEI	Typ Pattern AnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sofern der Zahlungsdienstleister ein direkter Teilnehmer oder indirekter Teilnehmer am SEPA-Clearer bzw. ein über den SEPA-Clearer erreichbarer BIC-Inhaber ist:           <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> „MARKDEFF“ (im Test: "MARKDEF0")</li> </ul> </li> <li>• Sofern der Zahlungsdienstleister nur über ein anderes CSM erreichbar ist:           <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Element nicht vorhanden.</li> </ul> </li> </ul>
1..1	<b>Prtryld</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++Prtryld	Typ GenericIdentification1	
1..1	<b>id</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++Prtryld +++++id	Typ Length Max35Text 1 .. 35	<p>Sofern der Zahlungsdienstleister ein direkter Teilnehmer oder indirekter Teilnehmer am SEPA-Clearer bzw. ein über den SEPA-Clearer erreichbarer BIC-Inhaber ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Element nicht vorhanden</li> <li>• Sofern der Zahlungsdienstleister nur über ein anderes CSM erreichbar ist:           <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> „Other CSM“</li> </ul> </li> </ul>
0..1	<b>SchmeNm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++Prtryld +++++SchmeNm	Typ Length Max35Text 1 .. 35	

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
0..1	<b>Issr</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++Prtryld +++++Issr	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
1..1	<b>NmAndAdr</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++NmAndAdr	<b>Typ</b> NameAndAddress2	Element wird momentan nicht genutzt.
1..1	<b>Nm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++NmAndAdr +++++Nm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Adr</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++NmAndAdr +++++Adr	<b>Typ</b> LongPostalAddress1Choice	
1..1	<b>Ustrd</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Ustrd	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max140Text 1 .. 140	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
1..1	<b>Strd</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++PtyId ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd	Typ StructuredLongPostalAddress1	
0..1	<b>BldgNm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++PtyId ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++BldgNm	Typ Length Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>StrtNm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++PtyId ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++StrtNm	Typ Length Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>StrtBldgId</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++PtyId ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++StrtBldgId	Typ Length Max35Text 1 .. 35	

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
0..1	<b>Fir</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++PtyId ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++Fir	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max16Text 1 .. 16	
1..1	<b>TwnNm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++PtyId ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++TwnNm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>DstrctNm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++PtyId ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++DstrctNm	<b>Typ</b> <b>Length</b> Max35Text 1 .. 35	

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
0..1	<b>Rgnld</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++Rgnld	Typ Length Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Stat</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++Stat	Typ Length Max35Text 1 .. 35	
0..1	<b>Ctyld</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++Ctyld	Typ Length Max35Text 1 .. 35	
1..1	<b>Ctry</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++Ptyld ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++Ctry	Typ Pattern CountryCode [A-Z]{2,2}	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe



Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
1..1	<b>PstCdd</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++PtyId ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++PstCdd	Typ Length Max16Text 1 .. 16	
0..1	<b>POB</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++PtyId ++++NmAndAdr +++++Adr ++++++Strd +++++++POB	Typ Length Max16Text 1 .. 16	
1..1	<b>PreferredIndicator</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CSM +++PreferredIndicator	Typ xs:boolean	„1“ = Konstanter Wert
1..1	<b>CutOff</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CutOff	Typ CutOffType	
1..1	<b>Time</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CutOff +++Time	Typ ISOTime	Spätester Zeitpunkt zu dem Zahlungsnachrichten für die gleichtägige Abwicklung/Verarbeitung in den SEPA-Clearer eingelefert werden können <ul style="list-style-type: none"> <li>• „15:00:00“ = SEPA-Überweisung</li> <li>• „15:00:00“ = SEPA-Core-Lastschrift</li> <li>• „14:00:00“ = SEPA-B2B-Lastschrift</li> <li>• „11:00:00“ = SCC-Karteneinzug</li> </ul>

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
1..1	<b>RelDays</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CutOff +++RelDays	Typ xs:nonNegativeInteger FractionDigits 0 Inclusive 0 ..	„0“ = Konstanter Wert
1..1	<b>TimeZone</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++CutOff +++TimeZone	Typ Max16Text Length 1 .. 16	„CET“ = Konstanter Wert
0..1	<b>SettleConfirm</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++SettleConfirm	Typ SettlementConfirmation	Element wird momentan nicht genutzt.
1..1	<b>GuaranteedTime</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++SettleConfirm +++GuaranteedTime	Typ ISOTime	
1..1	<b>DaysDelay</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++SettleConfirm +++DaysDelay	Typ xs:nonNegativeInteger FractionDigits 0 Inclusive 0 ..	
1..1	<b>TimeZone</b> rocs.001.001.06 +RchEntry ++SettleConfirm +++TimeZone	Typ Max16Text Length 1 .. 16	
0..1	<b>SupportedAOS</b>	Typ AOSList	Element wird momentan nicht genutzt.

Status	Element/Attribut	Format	Inhalte SEPA-Clearer
1..n	rocs.001.001.06 +RchEntry ++SupportedAOS <b>AOSId</b>	Typ xs:decimal	
0..1	rocs.001.001.06 +RchEntry ++SupportedAOS +++AOSId <b>PriceIndicator</b>	Typ PriceIndication	Element wird momentan nicht genutzt.
1..1	rocs.001.001.06 +RchEntry ++PriceIndicator +++Amount <i>Attribute: Ccy</i>	Typ CurrencyAndAmount FractionDigits 5 TotalDigits 18 Inclusive 0 ..	
required		Typ Use Pattern CurrencyCode required [A-Z]{3,3}	
1..1	rocs.001.001.06 +RchEntry ++PriceIndicator +++Indication <b>Indication</b>	Typ Length Max35Text 1 .. 35	

## Ausgewählte Beispiele zur Feldbelegung

### **Vorbemerkung:**

- *Zur besseren Übersicht werden nicht alle Felder des rocs-Datensatzformates aufgeführt.*
- *Die Beispiele sind als eine Einheit zu betrachten, da die jeweils dargestellten Auszüge aus den Verzeichnissen die Erreichbarkeitsinformationen der vorangehenden Beispiele beinhalten.*

- 1 **A-Bank** wird mit Gültigkeit zum **8. Dezember 2014** ein direkter Teilnehmer am SEPA-Clearer für die Abwicklung von SEPA-Überweisungen, SEPA-Core-Lastschriften und SEPA-B2B-Lastschriften.  
Ein mit dem SEPA-Clearer verbundenes CSM informiert die Deutsche Bundesbank, dass mit Gültigkeit zum **8. Dezember 2014** die **B-Bank** für die Abwicklung von SEPA-Überweisungen über ihr System erreichbar ist.

*Vollständiges Verzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Validity (to date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2014-12-08T00:00:00	existing	2014-12-08T15:00:00	–	AAAADEFF	A-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2014-12-08T15:00:00	–	AAAADEFF	A-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2014-12-08T14:00:00	–	AAAADEFF	A-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	existing	2014-12-08T15:00:00	–	BBBBDEFF	B-Bank	SCT	Other CSM	15:00:00

*Änderungsverzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2014-12-08T00:00:00	new	2014-12-08T15:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00
	new	2014-12-08T15:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	new	2014-12-08T14:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	new	2014-12-08T15:00:00	BBBBDEFF	B-Bank	SCT	Other CSM	15:00:00

**2 B-Bank** wird mit Gültigkeit zum **5. Januar 2015** ein direkter Teilnehmer am SEPA-Clearer für die Abwicklung von SEPA-Überweisungen.

*Vollständiges Verzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Validity (to date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2015-01-05T00:00:00	existing	2014-12-08T15:00:00	–	AAAADEFF	A-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2014-12-08T15:00:00	–	AAAADEFF	A-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2014-12-08T14:00:00	–	AAAADEFF	A-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	existing	2015-01-05T15:00:00	–	BBBBDEFF	B-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00

*Änderungsverzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2015-01-05T00:00:00	changed	2015-01-05T15:00:00	BBBBDEFF	B-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00

- 3 Die **B-Bank** wird mit Gültigkeit zum **9. März 2015** ein direkter Teilnehmer am SEPA-Clearer für die Abwicklung von SEPA-Core-Lastschriften und SEPA-B2B-Lastschriften.

*Vollständiges Verzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Validity (to date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2015-03-09T00:00:00	existing	2014-12-08T15:00:00	–	AAAADEFF	A-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2014-12-08T15:00:00	–	AAAADEFF	A-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2014-12-08T14:00:00	–	AAAADEFF	A-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	existing	2015-01-05T15:00:00	–	BBBBDEFF	B-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-03-09T15:00:00	–	BBBBDEFF	B-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-03-09T14:00:00	–	BBBBDEFF	B-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00

*Änderungsverzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2015-03-09T00:00:00	new	2015-03-09T15:00:00	BBBBDEFF	B-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	new	2015-03-09T14:00:00	BBBBDEFF	B-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00

4 **A-Bank** stellt ihr Zahlungsverkehrsgeschäft ein und meldet sich daher mit Gültigkeit zum **4. Mai 2015** als direkter Teilnehmer am SEPA-Clearer für die Abwicklung von SEPA-Überweisungen, SEPA-Core-Lastschriften und SEPA-B2B-Lastschriften ab.

**B-Bank** ändert ihren Namen in **C-Bank** mit Gültigkeit zum **4. Mai 2015** und meldet sich zu diesem Termin als direkter Teilnehmer am SEPA-Clearer für die Abwicklung von SEPA-Überweisungen ab.

Außerdem informiert ein mit dem SEPA-Clearer verbundenes CSM die Deutsche Bundesbank, dass mit Gültigkeit zum **4. Mai 2015** die **D-Bank** für die Abwicklung von SEPA-Überweisungen über ihr System erreichbar ist.

*Vollständiges Verzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Validity (to date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2015-05-04T00:00:00	existing	2014-12-08T15:00:00	2015-05-04T15:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2014-12-08T15:00:00	2015-05-04T15:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2014-12-08T14:00:00	2015-05-04T14:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	existing	2015-05-04T15:00:00	2016-07-18T15:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SDDcore R-Txonly	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T14:00:00	2015-05-11T14:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SDDb2b R-Txonly	MARKDEFF	14:00:00
	existing	2015-03-09T15:00:00	2015-05-04T15:00:00	BBBBDEFF	B-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T15:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T14:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	existing	2015-05-04T15:00:00	–	DDDDDEFFABC	D-Bank	SCT	Other CSM	15:00:00



Änderungsverzeichnis:

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2015-05-04T00:00:00	deleted	2015-05-04T15:00:00	AAAADDEFF	A-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00
	deleted	2015-05-04T15:00:00	AAAADDEFF	A-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	new	2015-05-04T15:00:00	AAAADDEFF	A-Bank	SDDcore R-Txonly	MARKDEFF	15:00:00
	deleted	2015-05-04T14:00:00	AAAADDEFF	A-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	new	2015-05-04T14:00:00	AAAADDEFF	A-Bank	SDDb2b R-Txonly	MARKDEFF	14:00:00
	deleted	2015-05-11T14:00:00	AAAADDEFF	A-Bank	SDDb2b R-Txonly	MARKDEFF	14:00:00
	deleted	2015-05-04T15:00:00	BBBBDEFF	B-Bank	SCT	MARKDEFF	15:00:00
	changed	2015-05-04T15:00:00	BBBBDEFF	C-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	changed	2015-05-04T14:00:00	BBBBDEFF	C-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	new	2015-05-04T15:00:00	DDDDDEFFABC	D-Bank	SCT	Other CSM	15:00:00

5 Am **20. Juli 2015** informiert ein mit dem SEPA-Clearer verbundenes CSM die Deutsche Bundesbank darüber, dass die **D-Bank** für die Abwicklung von SEPA-Überweisungen mit einem nach diesem Datum liegenden Interbank Settlement Date nicht mehr über ihr System erreichbar ist.

Die Deutsche Bundesbank informiert die direkten Teilnehmer am SEPA-Clearer über die Löschung des BICs der **D-Bank** für die Abwicklung von SEPA-Überweisungen per E-Mail-Versand an die Kontaktadressen der bei der Deutschen Bundesbank hinterlegten Ansprechpartner.

Es wird **keine** aktualisierte Version des SCL-Directory ad-hoc bereitgestellt.

Die geänderte Erreichbarkeitsinformation wird im nächsten regulären SCL-Directory (**Aktualisierungstermin: 27. Juli 2015**) wie folgt abgebildet:

*Vollständiges Verzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Validity (to date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2015-07-27T00:00:00	existing	2015-05-04T15:00:00	2016-07-18T15:00:00	AAAADDEFF	A-Bank	SDDcore R-Txonly	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T15:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T14:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00

*Änderungsverzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2015-07-27T00:00:00	deleted	2015-07-27T15:00:00	DDDDDEFFABC	D-Bank	SCT	Other CSM	15:00:00

6 Die **E-Bank** wird zum **9. November 2015** direkter Teilnehmer am neuen SCC-Dienst des SEPA-Clearers:

*Vollständiges Verzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Validity (to date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2015-11-09T00:00:00	existing	2015-05-04T15:00:00	2016-07-18T15:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SDDcore R-Txonly	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T15:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T14:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	existing	2015-11-09T11:00:00	–	EEEEDEFFXXX	E-Bank	SCC	MARKDEFF	11:00:00

*Änderungsverzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2015-11-09T00:00:00	new	2015-11-09T11:00:00	EEEEDEFFXXX	E-Bank	SCC	MARKDEFF	11:00:00

7 Am **15. Dezember 2015** informiert die **E-Bank** die Deutsche Bundesbank, dass sich aufgrund einer Konzern-internen Restrukturierung ihr BIC mit Gültigkeit zum **16. März 2016** in FFFFDEFFXXX ändern wird.

Da die veränderte Erreichbarkeitsinformation den Gültigkeitszeitraum des SCL-Directory im **Monat März 2016** betrifft, erfolgt ihr Ausweis **nicht** bereits im SCL-Directory im **Monat Dezember 2015** (vergleiche Kapitel IV. Ziffern 1.1 und 1.2). Im SCL-Directory für den **Aktualisierungstermin: 14. März 2016** wird die Veränderung wie folgt abgebildet:

*Vollständiges Verzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Validity (to date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2016-03-14T00:00:00	existing	2015-05-04T15:00:00	2016-07-18T15:00:00	AAAADDEFF	A-Bank	SDDcore R-Txonly	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T15:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T14:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	existing	2015-11-09T11:00:00	2016-03-16T11:00:00	EEEEDEFFXXX	E-Bank	SCC	MARKDEFF	11:00:00
	existing	2016-03-16T11:00:00	–	FFFFDEFFXXX	E-Bank	SCC	MARKDEFF	11:00:00

*Änderungsverzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2016-03-14T00:00:00	deleted	2016-03-16T11:00:00	EEEEDEFFXXX	E-Bank	SCT	MARKDEFF	11:00:00
	new	2016-03-16T11:00:00	FFFFDEFFXXX	E-Bank	SCT	MARKDEFF	11:00:00

**8 Ende des Zeitraumes von 440 Kalendertagen** für den Ausweis des BIC der **A-Bank** mit einem Erreichbarkeitsstatus für die ausschließliche Abwicklung von R-Transaktionen in dem SEPA-Core-Lastschriftverfahren zum **18. Juli 2016**.

Die geänderte Erreichbarkeitsinformation wird im SCL-Directory für den **Aktualisierungstermin: 18. Juli 2016** wie folgt abgebildet:

*Vollständiges Verzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Validity (to date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2016-07-18T00:00:00	existing	2015-05-04T15:00:00	2016-07-18T15:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SDDcore R-Txonly	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T15:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T14:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	existing	2016-03-16T11:00:00	–	FFFFDEFFXXX	E-Bank	SCC	MARKDEFF	11:00:00

*Änderungsverzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2016-07-18T00:00:00	deleted	2016-07-18T15:00:00	AAAADEFF	A-Bank	SDDcore R-Txonly	MARKDEFF	15:00:00

- 9 **E-Bank** ändert ihren Namen in **F-Bank** mit Gültigkeit zum **8. August 2016** und informiert die Deutsche Bundesbank darüber, dass sie mit Gültigkeit zum **11. August 2016** ausschließlich über das System eines anderen CSM erreichbar sein wird.

*Vollständiges Verzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Validity (to date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2016-08-08T00:00:00	existing	2015-05-04T15:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD core	MARKDEFF	15:00:00
	existing	2015-05-04T14:00:00	–	BBBBDEFF	C-Bank	SDD b2b	MARKDEFF	14:00:00
	existing	2016-08-08T11:00:00	2016-08-11T11:00:00	FFFFDEFFXXX	F-Bank	SCC	MARKDEFF	11:00:00
	existing	2016-08-15T11:00:00	–	FFFFDEFFXXX	F-Bank	SCC	Other CSM	11:00:00

*Änderungsverzeichnis:*

File Validity Date	Status	Validity (from date & time)	Participant BIC	Participant Name	Product Name	CSM Identification	Cut Off Time
2016-08-08T00:00:00	changed	2016-08-08T11:00:00	FFFFDEFFXXX	F-Bank	SCC	MARKDEFF	11:00:00
	changed	2016-08-11T11:00:00	FFFFDEFFXXX	F-Bank	SCC	Other CSM	11:00:00